

DOZENTEN:

- Diakoninnen/Diakone der Gemeinschaft der Brüder und Schwestern des J.-Falk-Hauses
- Pfr. Andreas Staemmler (Wutha-Farnroda)
- Pfr. Martin Herrmann (Rektor der Ev. Fachschule Eisenach im DBI)
- Past. Theresa Rinecker (Leiterin des Seelsorge-seminars Weimar und Gemeindepastorin Bad Berka)
- Pfr. Uwe-Karsten Röder (Leiter der Diakonenausbildung und stellv. Rektor der Ev. Fachschule Eisenach im DBI)
- Diakon Mathias Wienecke (Mitarbeiter im DBI)
- Dozenten der ehs Dresden

GEMEINSCHAFT DER BRÜDER UND SCHWESTERN DES JOHANNES-FALK-HAUSES

„DIENET EINANDER EIN JEDER MIT DER GABE, DIE ER EMPFANGEN HAT, ALS DIE GUTEN HAUSHALTER DER MANCHERLEI GNADE GOTTES.“ (1. Petrus 4, 10)

Auftrag:

DiakonInnen arbeiten in unterschiedlichen sozialen, pädagogischen und pflegerischen Bereichen, sie bemühen sich besonders um Menschen in leiblicher Not, seelischer Bedrängnis und in sozial ungerechten Verhältnissen.

Sie verbindet der christliche Glaube und der diakonische Auftrag, sie unterstützen seelsorgerlich und beratend, leben und entwickeln spirituelle Formen und unterstützen die Kirche und ihre Diakonie.

Projekte:

- Förderung der Diakonenausbildung im DBI Johannes Falk
- Unterstützung diakonischer Arbeit in Rumänien
- Hilfe für die Diakonenschule Faraja/Tansania
- Vertretung und Beratung unserer Mitglieder in berufsständischen Angelegenheiten

Mitglieder:

- 177 Schwestern und Brüder
- Mitglied im VEDD (Verband der Evang. Diakoninnen- und Diakonengemeinschaften in Deutschland)

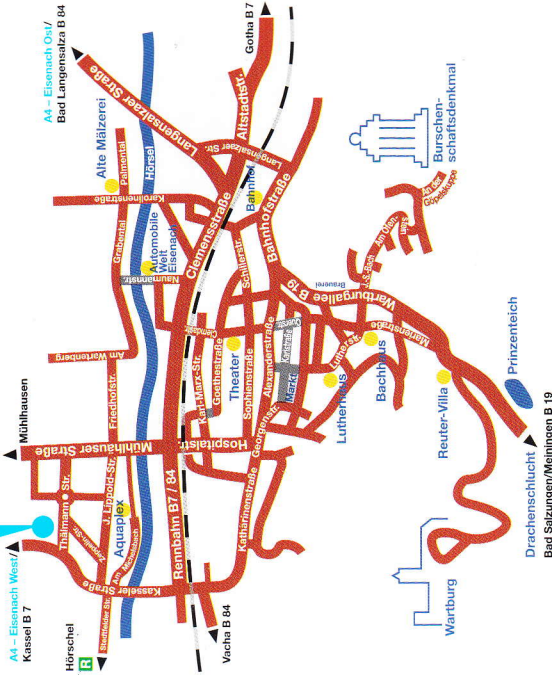
Einsegnung zur Diakonin/zum Diakon:

Nach erfolgreichem Abschluss der Ausbildung besteht die Möglichkeit der Einsegnung durch die Landesbischofin/ den Landesbischof.

LAGEPLAN

Standort:

- Ernst-Thälmann-Straße 90, Achtung: Zufahrt über Polizeiinspektion Eisenach (Thälmannstraße)



KONTAKT:

Bewerbungen:

Diakonisches Bildungsinstitut
Johannes Falk gem. GmbH

Ernst-Thälmann-Straße 90
99817 Eisenach
Tel. 03691/810300
Fax 03691/700395

info@dbi-falk.de
www.dbi-falk.de

Rückfragen:

Pfr. Uwe-Karsten Röder
Leiter der Diakonenausbildung
Tel. 03691/810202
uk.roeder@dbi-falk.de

Gemeinschaft der Brüder und Schwestern des Johannes-Falk-Hauses
Tel. 03691/888065
info@gemeinschaft-falk.de

Stand: März 2012



HISTORIE

Die berufsbegleitende Diakonenausbildung basiert auf einer über 50-jährigen Ausbildungstradition am J.-Falk-Haus und später an der Ev. Fachschule für Diakonie und Sozialpädagogik in Eisenach.

Die Entwicklungsprozesse haben nicht zuletzt dazu geführt, dass die Diakonenausbildung derzeit im Diakonischen Bildungsinstitut Johannes Falk gem. GmbH (DBI) verantwortet wird.

Die Ausbildung befindet sich im ständigen fachlichen Austausch mit anderen Diakonenausbildungsstätten und arbeitet an Entwicklungsprozessen von Ausbildungsmodellen für Diakone und Diakoninnen mit.

DIAKONISCHE AUFGABEN

Die berufsbegleitende Diakonenausbildung richtet sich an Menschen, die in diakonischen, sozialen, pädagogischen, kirchlichen oder pflegerischen Arbeitsfeldern tätig sind und sich für eine Vertiefung ihrer diakonischen und theologischen Kenntnisse interessieren, um diese in ihren persönlichen und auch beruflichen Bezügen zum Tragen zu bringen.

Die berufsbegleitende Diakonenausbildung am DBI will Menschen befähigen:

- das diakonisch-christliche Profil diakonischer Einrichtungen, Initiativen und Gemeinden zu unterstützen und entwickeln
- die Verbindung zwischen Diakonie und Kirche, zwischen diakonischer Einrichtung und Kirchengemeinde, zu gestalten und festigen
- in ihren Arbeitsbereichen Glauben zu kommunizieren und geistiges Leben zu fördern
- Menschen in Krisensituationen zu begleiten
- sozialdiakonische Projekte und sozialpolitische Aktivitäten zu unterstützen



ZUGANGSVORAUSSETZUNGEN:

- Berufsabschluss mit staatlicher Anerkennung
- Anstellung in einem pädagogischen, sozialen oder pflegerischen Bereich von Diakonie und Kirche erwünscht
- Mitgliedschaft in einer Kirche der ACK (Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen in Deutschland)

RAHMENBEDINGUNGEN:

- Ausbildungsort ist die Evangelische Fachschule im DBI
- der zeitliche Umfang beträgt 2 Jahre
- Gültigkeit der Schulordnung der Evangelischen Fachschule
- Schulgeld laut geltender Schulgeldordnung
- Ausbildungsbeginn jeweils im September eines Jahres
- kirchlicher Abschluss als Diakonin/Diakon mit der Einsegnung

AUSBILDUNGSSTRUKTUR:

- Gliederung der Ausbildung in Unter- und Oberkurs
- pro Kurs vier Blockwochen
- pro Kurs 10 Wochenendseminare
- 1 Wochenendseminar ist die Einstiegsrüstzeit
- 1 Wochenendseminar ist die Einsegnungsrüstzeit
- Selbststudienanteil: Lehrbriefe, Andachtsvorbereitungen etc.
- Unterkurs wird mit der ersten theologisch-diakonischen Facharbeit abgeschlossen (zugleich Zugangsvoraussetzung für den Oberkurs)
- Ausbildung wird mit der zweiten theologisch-diakonischen Facharbeit und deren Kolloquium abgeschlossen
- Kooperation mit der ehs (Ev. Hochschule für Soziale Arbeit) Dresden und dem Seelsorgeinstitut Weimar bei konkreten Kursangeboten
- Schaffung der Möglichkeit des Quereinstieges in den Master für Diakoniewissenschaften an der ehs Dresden

INHALTE DER BERUFSBEGLEITENDEN DIAKONENAUSBILDUNG:

Auf der Grundlage der Fachausbildung und der Arbeitsfelder der TeilnehmerInnen erfolgt eine gewichtete Vermittlung der Inhalte in den Bereichen von Bibel und Theologie, Diakonie und Kirche, Seelsorge, sozialer Arbeit und Engagement.

DIE KURSHALTE WERDEN AUF DER BASIS DER VIER SCHWERPUNKTBEREICHE DER KOMPETENZMATRIX DER KAL (KONFERENZ DER AUSBILDUNGSLEITER DER DIAKONENAUSBILDUNGEN) VERMITTELT:

1. Das Evangelium und die christliche Religion kommunizieren
2. Menschen in existentiellen Lebenslagen unterstützen
3. In Organisation von Kirche und Diakonie handeln
4. Das Soziale gestalten

